

Im Zweifel für den Verfolgten

Zu „Entschlafen? Oder ermordet?“, Die BNN schildern akribisch den Stolpersein für einen von den Nazis verfolgten SPD-Politiker. Dessen Tod erfolgte in Haft und unter Heilbehandlung – nicht in Freiheit. Allein dieser Fakt verbietet es, von „entschlafen“ zu sprechen. Die Begriffe „gestorben“ oder „ermordet“ sind –

unvoreingenommen betrachtet – mögliche Varianten. Wer allerdings kann die doppelten seelischen Qualen von Christian Nussbaum ermessen? Im Zweifel für den Verfolgten. Das bedeutet, der Stein sollte nicht geändert werden. Es werden bestimmt noch weitere fähige Historiker über diesen „Stein stolpern.“ Das denkt der Karlsruher Angehörige eines kommunistischen Widerstandskämpfers.

Dr. Dietrich Schulze
Karlsruhe-Südstadt